

# Unverständnis - das Verständnis

Unverständnis fühlt man dann und wann  
Beim Gegenüber. Und ein Gedankensteg zerrann.  
Die Brücke ist Verstehen.

Beim Gespräch oder im Zusammensein --  
Ist man entzwei im Geist, ist man allein.  
So kann man keinen Weg begehen.

Sei dieser Weg nun geistiger Natur,  
Oder von weltlicher Struktur,  
Man bleibt am Anfang der verhofften Reise.

Trifft jedoch die Seele ein bekanntes Herz,  
Fliegt der Sinn oft himmelwärts.  
Das Wort ist leicht, die Stimme leise.

Was auch immer das Gespräch bedinge,  
Es erblüh'n Ideen, eine neue Sicht der Dinge.  
Nicht selten löst sich hier und dort die Schranke.

Zwei Lichter leuchten hell,  
Vereint in eine Richtung.  
Was sie sehen, ist ein Gedanke.

*30. Oktober 2006*

*Michael Gasperl*